

## Informationen zum Corona-Virus

(27.02.2020)

### Wie kann man sich schützen?

Es gelten die gleichen Schutzvorkehrungen wie bei den jährlich wiederkehrenden Grippeinfektionen:

- Gründliche Händehygiene
- Handlungsanweisungen zur Händehygiene sichtbar in der Praxis platzieren
- Handdesinfektionsmittel für Angestellte und für Patienten bereit stellen und die Nutzung dazu anweisen
- Den Hygieneplan in der Praxis zur Reinigung von Oberflächen und Therapiematerial lückenlos umsetzen
- Husten und Niesen in die Ellenbeuge oder ins Taschentuch
- Benutzte Einmaltaschentücher sofort entsorgen
- Abstand zu offenbar erkrankten Menschen halten
- Händeschütteln zur Begrüßung vermeiden
- Wer sich krank fühlt, geht nicht zur Arbeit
- Patienten, die sich krank fühlen oder offenbar grippal erkrankt sind, sollten nicht in der Ergotherapiepraxis behandelt werden

Weitere Informationen unter folgenden Links:

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/nCoV.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html)

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.html>

### Was ist der Corona-Virus, wofür stehen SARS-CoV-2 und Covid-19?

Seit dem 11. Februar hat das neuartige Coronavirus, das bislang vorläufig mit 2019-nCoV bezeichnet wurde, einen neuen Namen: SARS-CoV-2.

SARS = schweres akutes respiratorisches Syndrom

### Wie groß ist die Gefahr, dass sich die Atemwegserkrankung Covid-19 jetzt auch in Deutschland ausbreitet?

Mit einem Import von weiteren Fällen nach Deutschland muss gerechnet werden. Auch weitere Übertragungen und Infektionsketten in Deutschland sind möglich. Gegenwärtig gibt es jedoch keinen Anhalt für eine anhaltende Viruszirkulation in Deutschland, so dass die Gefahr für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland aktuell von den Experten des Robert Koch-Instituts weiterhin als gering eingeschätzt wird.

### Wie wird das neue Virus übertragen?

Das neue Coronavirus SARS-CoV-2 ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Es wurden auch Fälle bekannt, in denen sich Personen bei Betroffenen angesteckt haben, die nur leichte oder unspezifische Krankheitszeichen gezeigt hatten.

Das Virus verursacht in erster Linie Atemwegserkrankungen (siehe „Welche Krankheitszeichen werden durch das neuartige Coronavirus ausgelöst?“). Es ist davon auszugehen, dass die Übertragung – wie bei anderen Coronaviren auch - primär über Sekrete der Atemwege erfolgt. Es handelt sich also um eine Tröpfchen-Infektion (Rachen-Nase in die Umgebungsluft) bzw. Schmierinfektion (über die Hände an andere Hände / Oberflächen).

#### Wie lange dauert es, bis die Erkrankung nach Ansteckung ausbricht?

Derzeit wird davon ausgegangen, dass es nach einer Ansteckung bis zu 14 Tage dauern kann, bevor Krankheitszeichen auftreten.

#### Wer ist gefährdet?

Bekannt ist, dass die Infektion mit dem Coronavirus bei jungen Menschen und Menschen mittleren Alters seltener schwere Verläufe nimmt insofern keine anderen (chronischen) Grunderkrankungen vorliegen. Gefährdet sind also v.a. ältere Menschen mit weiteren Erkrankungen bzw. Immunschwäche.

#### Welche Krankheitszeichen werden durch das neue Coronavirus SARS-CoV-2 ausgelöst?

- Husten
- Schnupfen
- Halskratzen
- Fieber
- evtl. Durchfall
- evtl. Atemprobleme, Lungenentzündung

#### Wie verhalte ich mich beim Auftreten von Infektsymptomen?

Zunächst in der eigenen Hausarztpraxis anrufen und die Symptome schildern. Der Arzt sollte entscheiden, ob die Praxis dann aufgesucht werden soll.

## **Achtung**

Für diese Informationen übernimmt der DVE keine Gewähr!  
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihre regionale Gesundheitsbehörde.